

Heimordnung für das Pfleheim

Sehr geehrte Bewohnerin!
Sehr geehrter Bewohner!

Wir begrüßen Sie im Pflegeheim sehr herzlich. Sie haben hier ein neues Zuhause und leben in einer Gemeinschaft mit gleichen Rechten und Pflichten.

Wir möchten, dass Sie sich bei uns wohl fühlen!

Voraussetzung dafür ist ein gutes Zusammenwirken aller Menschen, die im Heim wohnen und arbeiten. Dazu ist es notwendig, bestimmte Regeln einzuhalten. Daher möchten wir Ihnen mit dieser Heimordnung neben allgemeinen Informationen einige wichtige Bestimmungen zur Kenntnis bringen.

Personenbezogene Bezeichnungen in dieser Heimordnung sind nur in männlicher Form angeführt, beziehen sich aber in gleicher Weise auf Frauen und Männer.

1. Aufnahme in das Heim

Sie haben sich zu einem Aufenthalt bei uns entschlossen. Innerhalb der ersten 2 Monate ist zwischen Ihnen und dem Rechtsträger des Heimes ein schriftlicher Heimvertrag abzuschließen. Dieser regelt unter anderem auch die Kosten für Ihren Aufenthalt in unserem Haus.

2. Umgang miteinander

Sie dürfen erwarten, dass Mitbewohner und Mitarbeiter unseres Hauses Ihnen mit der entsprechenden Freundlichkeit, Höflichkeit und Toleranz begegnen. Im Gegenzug dürfen auch wir dies von Ihnen erwarten.

3. Heimleitung

Mit der Leitung des Heimes ist Herr/Frau betraut. Sein/Ihr Büro befindet sich Wenn Sie Fragen, Wünsche oder Beschwerden haben, so richten Sie diese bitte an den Heimleiter oder an sonstige Mitarbeiter unseres Hauses.

4. Ärztliche Betreuung

Im Heim ist freie Arztwahl möglich. Sie können aber auch die Dienste des Heimarztes, Herrn/Frau Dr., in Anspruch nehmen. Ärztliche Visiten des Heimarztes finden regelmäßig statt. Fragen über Ihren Gesundheitszustand richten Sie oder ihre Vertrauensperson bitte ausschließlich an den behandelnden Arzt.

5. Pflegerische Betreuung

Der Pflegedienst wird von der Pflegedienstleitung, Herrn/Frau, geleitet. Sein/Ihr Büro befindet sich Die pflegerische Betreuung ist rund um die Uhr sichergestellt. Fragen, die die pflegerische Betreuung betreffen, richten Sie oder ihre Vertrauensperson bitte ausschließlich an das diplomierte Pflegepersonal.

6. Mahlzeiten

Die Essenszeiten sind dem üblichen Tagesablauf angepasst. Sie erhalten Ihr Essen zu folgenden Zeiten:

Frühstück
Diabetiker-Jause
Mittagessen
Jause
Abendessen

Sollten Sie bezüglich des Essens oder der Essenszeiten Sonderwünsche haben, so wenden Sie sich bitte an das Pflegepersonal. Wir werden versuchen, Ihren Wünschen zu entsprechen.

Teilen Sie bitte dem Pflegepersonal mit, wenn Sie an einer Mahlzeit nicht teilnehmen möchten. Ein Ersatz für eine nicht eingenommene Mahlzeit kann nicht geleistet werden.

Wir bieten Ihnen unentgeltlich folgende Getränke rund um die Uhr an:

.....

7. Wäschereinigung

Persönliche Wäsche kann im Haus oder von einer gewerblichen Wäscherei gewaschen werden. Wäschestücke, die einer chemischen Reinigung bedürfen, können grundsätzlich nicht übernommen werden. Wir sind jedoch gerne behilflich, wenn Sie einen externen Dienstleister in Anspruch nehmen wollen.

8. Zimmerreinigung

Die Reinigung des Hauses und insbesondere Ihres Zimmers erfolgt durch Mitarbeiter unseres Hauses oder eines gewerblichen Dienstleisters. Wir ersuchen Sie, zur Sauberkeit in allen Bereichen durch Vermeidung unnötiger Verunreinigungen selbst beizutragen.

9. Religionsausübung

Jedem Heimbewohner steht das Recht auf freie Religionsausübung zu. Wenn Sie den Besuch eines Priesters oder Seelsorgers wünschen, melden Sie dies bitte einem Mitarbeiter unseres Hauses. Wir werden bemüht sein, einen Seelsorger Ihres Religionsbekenntnisses zu verständigen. Für Andachten und Gottesdienste steht ein zur Verfügung. Die Zeiten entnehmen Sie bitte den gesonderten Anschlägen.

10. Besuchszeiten

Während der Zeit von 9.00 Uhr bis 20.00 Uhr ist ein Besuch im Heim ohne Einschränkungen möglich. Sie können selbstverständlich auch außerhalb dieser Zeiten Besuche empfangen. Wir erwarten jedoch, dass Sie auf Ihre Mitbewohner und die betrieblichen Notwendigkeiten Rücksicht zu nehmen und deshalb diese Besuche möglichst im Vorhinein mit der Stationsschwester absprechen.

11. Nachtruhe

Als Nachtruhe gilt die Zeit von 22.00 Uhr bis 6.00 Uhr. Aus Rücksicht auf Ihre Mitbewohner werden Sie jedoch gebeten, jederzeit Ihre Radiogeräte, Fernsehgeräte und andere Geräuschquellen auf Zimmerlautstärke einzustellen bzw. Kopfhörer zu verwenden.

Während der Zeit von bis sind die Eingänge in das Heim versperrt.

12. Schlüssel

Als Bewohner des Wohntes erhalten Sie einen Zimmerschlüssel. Zum Schutz Ihres Eigentums ersuchen wir, das Zimmer beim Verlassen immer abzuschließen. Den Verlust des Schlüssels melden Sie bitte umgehend der Heimleitung. Die Kosten für einen Ersatzschlüssel sind von Ihnen zu tragen.

Als Bewohner der Pflegeabteilung erhalten Sie soweit möglich einen Zimmerschlüssel auf Verlangen. Wir ersuchen, sich diesbezüglich an die Heimleitung zu wenden.

13. Umzug innerhalb des Heimes

Für die Zeit Ihres Aufenthaltes bei uns ist Ihnen ein Heimplatz gesichert. Wenn Sie sich in Ihrem Zimmer nicht wohl fühlen oder mit einem anderen Mitbewohner das Zimmer teilen möchten, wenden Sie sich bitte an die Heimleitung. Diese wird versuchen, Ihren Wünschen zu entsprechen. Eine wesentliche Änderung des körperlichen und/oder geistigen Gesundheitszustandes rechtfertigt eine Verlegung in ein Zimmer einer anderen Kategorie bzw. Ausstattung. Dies wird jedoch nur nach Rücksprache mit Ihnen bzw. Ihrer Vertrauensperson geschehen.

14. Urlaub

Wenn Sie Urlaub konsumieren, wird Ihnen Ihr Heimplatz für die vereinbarte Zeit freigehalten. Wir ersuchen Sie, jeden Urlaub ehestmöglich im Voraus der Stationsleitung zu melden. Diese wird die Heimleitung darüber informieren.

15. Persönliches Eigentum

Zu Ihrer Sicherheit empfehlen wir, Bargeld und Wertgegenstände außerhalb des Heimes zu deponieren. Der Heimträger schließt eine Haftung für Kostbarkeiten, Geld oder Wertpapiere aus, die nicht in der Heimverwaltung hinterlegt sind. Sie werden weiters darauf aufmerksam gemacht, dass das Einbringen und Verwahren von gefährlichen Stoffen und Waffen aller Art verboten ist.

16. Tiere im Heim

Wir bitten Sie zu berücksichtigen, dass Sie für die Betreuung und Versorgung Ihres Tieres selbst verantwortlich sind und vom Heim nicht übernommen wird. Sie sollten daher überlegen, ob Sie in der Lage sind, diese Verantwortung zu tragen.

17. Eigentum des Heimes

Wenn Sie Heimeigentum durch grob fahrlässigen Umgang oder Vorsatz beschädigen, ist von Ihnen Schadenersatz zu leisten.

18. Besondere Vorkommnisse

Besondere Vorkommnisse oder Beobachtungen melden Sie bitte unverzüglich einem Mitarbeiter des Hauses.

19. Brandschutz

Das Rauchen ist nur in den dafür vorgesehenen Bereichen gestattet.

Die Verwendung von Heizdecken, Heizstrahlern, Elektrokochern, Bügeleisen und ähnlichen Elektrogeräten sowie das Anzünden von Kerzen ist aus Gründen des Brandschutzes ohne Zustimmung der Heimleitung nicht erlaubt. Im Brandfalle ist das Heim entsprechend den grünen Fluchtwegschildern zu verlassen. Den Anweisungen von Heimpersonal und Rettungsmannschaften ist unbedingt Folge zu leisten.

20. Sammlungen

Geld- und Sachsammlungen unter den Bewohnern sind nur nach erteilter Zustimmung der Heimleitung zulässig.

21. Geschenke

Die Geschenkannahme ist den Mitarbeitern des Heimes nicht erlaubt. Betrachten Sie eine Zurückweisung bitte nicht als Missachtung Ihrer gut gemeinten Geste. Wenn Sie jemanden besonders auszeichnen möchten, so freut er sich über Ihre anerkennenden Äußerungen.

22. Hausverbot

Hausfremden Personen, die die Ruhe und Ordnung im Heim stören, kann von der Heimleitung das Betreten des Hauses verboten werden.

Wir hoffen, dass Sie sich in unserer Gemeinschaft, die auf gegenseitigem Verstehen und Vertrauen aufgebaut ist, wohl fühlen.

Ihr/e Heimleiter/in

.....

Name
(Direktor/in)

....., am